

Stellenausschreibung

Die Deutsche UNESCO-Kommission sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet bis zum 31. Januar 2024 eine/n

Referentin oder Referent (m/w/x) „Koordination BNE-Auszeichnung und BNE-Preis“, 100% TVöD EG 13 in der Geschäftsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung

Die Deutsche UNESCO-Kommission ist eine innovationsstarke Mittlerorganisation der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik mit anspruchsvollen Aufgabenstellungen im Bereich der multilateralen Kultur-, Bildungs-, Wissenschafts- und Medienpolitik. Sie wirkt als Bindeglied zwischen Staat und Zivilgesellschaft sowie als nationale Verbindungsstelle in allen Arbeitsbereichen der UNESCO.

Die Deutsche UNESCO-Kommission setzt mit ihren Partnern im Rahmen einer Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung Programmteile des UNESCO-Programms "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE 2030) in Deutschland um. In diesem breit gefächerten Themenspektrum suchen wir eine Sachbearbeitung Veranstaltungsmanagement BNE-Preis und BNE-Auszeichnungen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Eigenständige (Weiter-) Entwicklung, Koordination und Umsetzung der nationalen BNE-Auszeichnung und des nationalen BNE-Preises im Rahmen des UNESCO Programms „BNE 2030“ und Entwicklung kreativer Ideen zur Erhöhung der Sichtbarkeit von Vorbildern guter Praxis und des gesellschaftlichen Interesses an BNE Inhaltliche Gestaltung von Bewerbungs- und Auswahlverfahren mit fortlaufender Evaluierung, Optimierung der Ansprache potentieller BNE-Akteure und Erhöhung der Vielfalt an Bewerbungen
- Konzeption, inhaltliche Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Auszeichnungsveranstaltungen und Preisverleihungen,
- Konzeption, Planung und Durchführung von begleitenden fachbezogenen (Netzwerk-) Veranstaltungen,
- Konzeption, verantwortliche Koordination und Redaktion von Fachpublikationen, unter anderem mit externen Partnern und Agenturen,
- Mitarbeit in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
- zielgruppengerechte Kommunikation gegenüber Partnern, der breitgefächerten BNE-Community und darüber hinaus,
- Einbindung ehrenamtlicher Expertise und interdisziplinärer Dialog mit Fachinstitutionen, Expertinnen und Experten und der Zivilgesellschaft,
- Repräsentation der Deutschen UNESCO-Kommission bei Veranstaltungen.

Was erwarten wir?

- Ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium einer einschlägigen Fachrichtung (z. B. Nachhaltige Entwicklung, Erziehungs-, Kommunikationswissenschaften, (Medien-)Politik),
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung (z. B. internationale Organisationen, Ministerien, Stiftungen, Fachinstitute, internationale NGOs, Mittler- oder EZ-Organisationen),
- dokumentierte Erfolge in Projektkonzeption und -management,
- Fundierte Kenntnisse des Bildungskonzepts BNE und hohes persönliches Interesse an einer gesamtgesellschaftlichen BNE-Bewusstseinsbildung
- verhandlungssichere Englisch- und idealerweise auch Französischkenntnisse,
- ausgeprägte Konzeptionsfähigkeit und analytische Stärke verbunden mit einer eigenständigen, sorgfältigen und strukturierten Arbeitsweise,
- Teamorientierung und Eigeninitiative in der selbstständigen Arbeit,
- ein exzellentes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen,
- einen erfahrenen Umgang mit MS Office sowie
- die Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland.

Was bieten wir?

- Eine interessante, facettenreiche Tätigkeit in einem hochmotivierten Team mit enger Anbindung an die engagierte BNE-Community in Deutschland
- eine befristete Tätigkeit im Umfang von 39 Wochenstunden am Standort Bonn,
- einen Arbeitsvertrag in Anlehnung an die Vorschriften des TVÖD (EG 13) mit einer Jahressonderzahlung, vermögenswirksamen Leistungen und betrieblicher Altersvorsorge,
- gleitende Arbeitszeiten und Möglichkeit der mobilen Arbeit im Rahmen einer Betriebsvereinbarung.

Die DUK verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Beschäftigten (m/w/x) zu fördern. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Personen sind erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Abitur- und Arbeitszeugnissen (als ein PDF-Dokument mit max. 5 MB) bis zum **15. August 2022 um 12 Uhr** an folgende E-Mail-Adresse:

Deutsche UNESCO-Kommission · E-Mail: personal@unesco.de · Betreff: **Ref BNE**

Für Rückfragen steht Ihnen Jennifer Scholze unter personal@unesco.de zur Verfügung.

Bewerbungsgespräche sind für KW 35 per Videokonferenz geplant.

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Im Falle einer Nichtberücksichtigung oder aber eine Rücknahme der Bewerbung wird diese mitsamt den erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach erfolgter Absage bzw. Rücknahme der Bewerbung gelöscht.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET